

Auf der Suche nach dem Licht der Welt

Mit Gottesdienst in Forsthart wurde die Erstkommunion im Pfarrverband abgeschlossen

Von Siglinde Brumm

Forsthart. „Ein letztes Mal zum ersten Mal“ hat es am Sonntag in der St. Michael Kirche geheißt: Mit einem Festgottesdienst endeten die diesjährigen Feierlichkeiten rund um die Erstkommunion im Pfarrverband Künzing/ Wallerdorf/ Forsthart.

Ein bisschen Aufregung war schon dabei, als die sieben Mädchen und zwei Bube mit strahlenden Gesichtern gemeinsam mit Pfarrer Alfred Binder und Pastoralreferent Rudolf Leimpek in die nahezu voll besetzte Kirche einzogen. „Heute ist ein Festtag für die jungen Anwärter ebenso wie für ihre Familien und die gesamte Pfarrei“, hieß der Geistliche die Gottesdienstbesucher willkommen. Im Besonderen begrüßte Pfarrer Binder Lehrerin Claudia Ebner von der Grundschule Künzing-Gergweis, die ihre Schüler auch bei den beiden vorangegangenen Terminen in Künzing und Wallerdorf bei diesem einschneidenden Ereignis begleitet hatte.

„Die Osterkerze signalisiert, dass Jesus in unserer Mitte ist“, kommentierte der Priester, als Ru-



Voller Vorfreude zogen die Kommunionkinder mit Pfarrer Alfred Binder (hinten links) und Pastoralreferent und Religionslehrer Rudolf Leimpek (hinten rechts) in die Kirche ein.

– Foto: Brumm

dolf Leimpek mit ihrer Flamme die mit christlichen Symbolen verzierten Kommunionkerzen der Kinder entzündete. „Vor fünf Mo-

naten haben bei einem Adventsgottesdienst die Vorbereitungen zur Erstkommunion begonnen“, erinnerte Religionslehrer Leim-

pek. Im Unterricht, bei Weggottesdiensten und Treffen hatten sich die Drittklässler „auf die spannende Suche nach dem Licht

der Welt“ gemacht. Auch in der persönlichen und ungezwungenen Predigt von Pfarrer Binder stand „Jesus als Licht der Welt“ im Fokus.

Nach einem gemeinsam gesprochenen Vater-Unser, zu dem die Kommunikanten nach vorne getreten waren, durften sie erstmals den Leib Christi empfangen. Der Geistliche überreichte als bleibende Erinnerung an diesen Tag ein Kreuz an einem Lederband an die jungen Christen.

Die Formation „Together & Friends“ unter Leitung von Julia Stöckl umrahmte sowohl mit klassischen Kirchenliedern als auch mit rhythmischen Klängen die Feierstunde. Musikvirtuose Maximilian Wagner begleitete den Chor an Orgel und Klavier. Mesnerin Anna Rader hatte sich als „gute Seele des Hauses“ bei den Vorbereitungen und während des Gottesdienstes in gewohnt zuverlässiger Weise mit eingebracht.

Die Kommunionkinder aus Forsthart: Selina Lerchl, Daniel Maierhofer, Maxima Pirkl, Alexander Schafflhuber, Mona Schiefke, Mareike Schmid, Mia Schmid, Laura Schmid, Emma Seiler.